

Wiesbadener Tagblatt.

No. 61. Samstag den 12. März 1864.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr, sollen in dem Casernehof zu Biebrich verschiedene ausrangirte Mobiliargegenstände, als: 30 kleine Bänke, 12 Tischgestelle, 4 Stühle, 30 hölzerne Bettstellen, 40 Bankdiele, 40 Bankklöyer, 19 Züber, circa 120 Pfund Gußeisen und sonstiges Blech- und Eisenwerk gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert werden.

Biebrich, den 3. März 1864. Herzogliche Caserneverwaltung. 187

Bekanntmachung.

Dienstag den 15. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Wiesbadener Stadtwalde, District Bahholz II. Theil:

44 Klafter buchen Prügelholz,

3 1/2 " gemischtes Prügelholz,

2525 Stück buchene und

225 " gemischte Wellen

öffentlich meistbietend zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 8. März 1864. Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Bullenstallgebäude dahier circa 8 Karrn Stalldünger öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1864.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. M. Vormittags 11 1/2 Uhr sollen mehrere Haufen Ausschnittholz aus den Alleebäumen in der Rheinstraße öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. März 1864.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. M. Morgens 9 Uhr kommen aus dem Nachlasse des H. Oberforstrathes Dern von hier allerlei Mobilien, in einer Chaise, Haus- und Küchengeräthen und Bettwerk zc. bestehend, in dem Hause Marktstraße 5 gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 3. März 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 15. März d. J., Vormittags 9 Uhr, läßt Herr Ludwig Prieser in seiner Wohnung, Taunusstraße 8, verschiedene Nußbaum- und sonstige Holz-Möbel, als Bettstellen, Komode, Schreib- und andere Tische, Schreibkommode, Schränke, Kanapes, Stühle, Sessel, Ruhebetten, Spiegel in Holz- und Gold-

rahmen, sodann Bettwerk, wobei Kofzhaar- und Sprungfedermatratzen, Vorhänge zc. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 27. Februar 1864.
2985

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Obermedicinalrath **Bausch** Wittwe, Kirchgasse 3, verschiedene Gegenstände, u. A. Bettwerk, Holz- und Polstermöbel, Küchengeräthschaften zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. März 1864.
3530

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Herzogliches Gymnasium zu Wiesbaden.

Zur öffentlichen Prüfung der Schüler des hiesigen Gymnasiums, welche Montag den 14. d. von 8 bis 12 Uhr Vormittags, von 3 bis 6 Uhr Nachmittags, und Dienstag den 15. d. von 8 bis 12 Uhr Vormittags, sowie zu der öffentlichen Schlussfeierlichkeit, welche am Nachmittage des letztgenannten Tages von 2 $\frac{1}{2}$ Uhr an in der Aula des Gymnasiums stattfinden wird, beehrt sich der Unterzeichnete die Eltern und Angehörigen der Schüler, sowie alle Freunde der Jugendbildung hiermit geziemend einzuladen.

Wiesbaden, 11. März 1864.
3674

Oberschulrath **Dr. Schwartz.**

Holzversteigerung.

Montag den 14. März, Morgens um 10 Uhr anfangend, werden im Eltviller Walddistrict Sauerwasserpfad

48 eichene Baustämme von 3162 Cfb.,

56 Klafter eichenes Scheit- und Pfahlholz,

1200 Wellen und

26 Klafter Stockholz

versteigert.

Eltville den 3. März 1864.
117

Der Bürgermeister.
Bott.

Holzversteigerung.

Montag den 14. März Vormittags 9 Uhr läßt der Unterzeichnete im District Hebenkieß in der sog. Mährischen Waldung, mit Stammholz anfangend,

62 Eichen-Stämme, 1745 Cfbf. haltend, zu jedem Zwecke geeignet,

16 Klafter birken Brügelholz,

16000 gute gemischte Wellen

bei bester Abfahrt meistbietend versteigern.

3225

Friedrich Poths.

Pompiercorps.

Montag den 14. d., Abends 5 Uhr, findet in dem Waisenhausthore eine Uebung statt, wozu die Mitglieder eingeladen werden, in Uniform zu erscheinen. Entschuldigungen werden bloß schriftlich angenommen.

Das Kommando.

Billiger Möbelverkauf, Michelsberg 1.

Alle Arten nußbaumne, mahagoni und tannene Schränke, desgleichen Bettstellen und Commoden, Kanape, Spiegel, Stroh- und Rohrstühle, Koffer, sowie Kammern und fertige Betten.

3146

Louis Dams, Hof-Tapezierer,

große Burgstraße 5,
empfiehlt sein Lager in allen Arten: **Holz-** und **Polstermöbel**, **Spiegel**
in **Gold-** und **Holzrahmen**, sowie **Betten** von den einfachsten bis zu den
feinsten; auch übernehme ganze Ausstattungen unter Garantie solider Ausfüh-
rung. Ferner mache ich auf mein Lager in **Möbel-** und **Vorhang-**
stoffen, **Tischdecken**, **Sopha-** u. **Bettvorlägen**, **Cocsmatten**
und **Läufer**, **Wachstücher** und **Nouveau**, nebst einer großen Aus-
wahl **Holz-** und **Broncegalerien** aufmerksam. 3272

Geschäfts-Empfehlung.

Bei herannahender Saison erlauben wir uns ein verehrl. Publikum
darauf aufmerksam zu machen, daß wir

Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse,
ein reichhaltiges Lager aller Sorten:

Papier-Tapeten, Borduren & Fenster-Rouleaux

eröffnet haben.

Wir notiren die Preise von 8 fr. pr. Rolle an und versichern
unsere verehrten Abnehmer im Voraus der sorgfältigsten Bedienung.

Wiesbaden, im März 1864.

Nothnagel'sche Fabrik & Handlung aus Frankfurt.

3534

Den Empfang einer sehr reichen Auswahl in
schwanzten Lyoner Taffetas aller Breiten und
Qualitäten beehre mich hiermit anzuzeigen.

Chr. Julius Schröder,

3675

große Burgstraße 12.

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß das **Waschen** u. **Faco-**
niren von Strohhüten begonnen hat und empfehle mich hierzu bestens. Auch
werden Hüte angenommen in meiner Wohnung Nerostraße 29.

Jacob Weigle sen., Hutmacher,
Kranzplatz im schwarzen Bock. 3412

Zur Nachricht, daß das **Waschen** und **Faconiren** seinen Anfang ge-
nommen hat bei

F. A. Pfeiffer, Hutmacher,
Laden: Langgasse 4. Graben 8. 3676

Crinolinen

mit schmalen und breiten Reifen, in weiß, grau und roth, sowie mit weiß,
grau und schwarzem Zeug-Überzug empfiehlt in allen Größen und großer
Auswahl äußerst billig

Ph. Sulzer am Uhrthurm. 3677

Deutschkatholische Gemeinde zu Wiesbaden.

Die gefellige Feier unseres **Stiftungsfestes** findet am **Montag den 14. d. M. Abends 8 Uhr** im „**Taunus-Hôtel**“ dahier statt, wazu alle Freunde unserer Gemeinde hiermit freundlichst eingeladen werden. Die Prediger der Nachbargemeinden haben ihre Anwesenheit bei dieser Feier zugesagt.

Wiesbaden, 12. März 1864.

Der Vorstand.

Germania.

Nächsten Sonntag den 13., Nachmittags um $\frac{1}{2}$ 1 Uhr, findet bei günstiger Witterung ein **Ausflug** nach Kloppenheim statt, wozu die Mitglieder höflichst eingeladen sind. Die Zusammenkunft ist im Vereinslocal.



Rhein-Dampf-Schiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Beginn der Schiffahrt am 21. Februar 1864.

Von **Biebrich** nach **Cöln** $7\frac{1}{2}$, $9\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.
" " " **Coblenz** $2\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.
" " " **Mannheim** 1 Uhr Mittags.
" " " **Rotterdam** Sonntag, Dienstag, Freitag
ohne Uebernachtung, in Verbindung mit den
Booten nach **London**.

Von **Wiesbaden** nach **Biebrich** $6\frac{3}{4}$, 9 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden,
Langgasse No. 24.

Biebrich, den 21. Februar 1864. Der Agent

Castendyck.

Nicotinfreie Gesundheits-Sigarren

von **Wilhelm Busch** in Gießen.

El Recuerdo per Mille 42 fl.

Cassilda per Mille 35 fl.

Estar Bueno per Mille 28 fl.

sowie alle andere Sorten **Sigarren**, **Rauch** und **Schnupftabak**
empfiehlt billigst **A. Thilo**, vorm. J. C. Franken,

Marktstraße 11.

Gewässertes **Lapperdan**, per Pfd. 8 kr., frische **Bratbückinge** emp-
pfeht **Joh. Adrian**, Wickersberg 6.

Um meinen Laden sobald als möglich zu räumen,
verkaufe ich die meisten noch vorrätigen Waaren
unter dem Einkaufspreis. **Jacob Jung**,

Spenglermeister, Langgasse 39.

Maken per Stück 3 kr. Metzgergasse 27.

3299

Bu Confirmations - Geschenken

empfehle schöne und billige **Cylinder-Uhren**, sowohl neue als getragene, für deren richtigen Gang garantire.

Carl Reich, Uhrmacher,

3680 gegenüber der Buchhandlung der Herren Jurany & Hensel.

Für Confirmanden

ganze **Anzüge**, sowie schwarze Tuch-Röcke für **Herren** zu sehr billigen Preisen, empfiehlt

W. Hack, Webergasse 5. 2452

Confirmanden-Anzüge

in großer Auswahl empfiehlt zu sehr billigem Preise

3474

M. Seckbach, Webergasse No. 16.

Für Confirmanden

Woll für Kleider, Neze, Hütschen, Corsetten, gestickte Taschentücher, Rock- und Blousen-Einsätze in neuen Sendungen und billigen Preisen.

3625

A. Sebastian, Eck der Gold- u. Metzgergasse.

Neueste

FRÜHJAHR'S-MÄNTEL & MANTILLEN

billigst aus der Fabrik zu beziehen.

Confirmanden-Mantillen u. Paletots
in der Damen-Mantel-Fabrik bei

3526

A. Alster in Mainz,
kleine Emmeransgasse.

Strohhüte

jeder Farbe, Größe und Facon, sowie **Knabenkappen** sind angekommen; auch wird das Waschen und Faconiren besorgt bei

3540

G. Wallenfels, Langgasse 37.

Hüte

für Herrn und Knaben in großer Auswahl zu billigen aber festen Preisen empfiehlt

F. A. Pfeiffer, Graben 8. 3623

Laden Langgasse 4.

Zur bevorstehenden Confirmation empfiehlt eine schöne Auswahl **Myrthenfränze**, sowie alle Sorten **Wachskerzen** zu äußerst billigem Preise die

Blumenfabrik von Schön,

3538 Mauritiustplatz.

Strohhüte zum Waschen, Faconiren und Farben werden fortwährend angenommen und schnell besorgt bei

A. Ritter, Tannusstraße 10. 3484

Alle Arten Weißzeuge, sowie ganze **Ausstattungen** und sonstige **Maschinennähereien** werden schnell, gut und billig besorgt

Louisenstraße No. 23 in Hinterhaufe.

3275

A. Wilhelmj'sches Weinlager,

Wiesbaden.

Adolphstrasse 4.

Adolphstrasse 4.

Rothweine.

		per Flasche von $\frac{3}{4}$ Ltr. excl. Glas	— fl.	27 kr.,
	Ingelheimer	„ „ „ „ „ „	—	36 „
	Affenthaler	„ „ „ „ „ „	—	48 „
	Kabstadter	„ „ „ „ „ „	—	„
1857r	Assmannshäuser	„ „ „ „ „ „ incl.	1	„
1862r	Assmannshäuser Ausl.	„ „ „ „ „ „	1	12 „
1859r	Assmannshäuser	„ „ „ „ „ „	1	30 „
1859r	Assmannshäuser Cabinet Auslese I. Qual.	„ „ „ „ „ „	2	12 „
1862r	Assmannshäuser Cabinet Auslese I. Qual.	„ „ „ „ „ „	4	— „

F. M. Kessel, Kellermeister, Adolphstr. 4. 3546

HOTEL LEHMANN,

Mühlgasse 3,

Stets frisch vom Faß die anerkannt besten Biere aus der

Actienbrauerei in Wiesbaden und von
Moritz in Mainz.

2670

Mainzer Actienbier

ist stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

August Momberger, Moritzstraße 7.

Auch werden Bestellungen Häfnergasse 10 bei Kupferschmied Meyer zu jeder Zeit entgegen genommen.

2502

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

893

Chocolade!

Alleinige Niederlage der rühmlichst bekannten Fabrik von Wittkop & Cie. in Braunschweig empfiehlt

2252

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

894

10. Tannusstraße 10.

Neuer Lattig

ist zu haben Holzheimerstraße 20 bei

A. Leitz. 3633

E. Basting's Bitterwein.

Die Niederlage dieses so bewährten Heilmittels gegen Magen- und Unterleibsleiden befindet sich bei

P. Bickel, Langgasse 24. 18721

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare
zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,
Webergasse 5.

895

Messina-Orangen,

saftige süße Waare, empfiehlt billigt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 3591

Getrocknetes Obst:

türkische und bamberger Zwetschen, Mirabellen, Feigen &c.
empfehlen billigt

A. Thilo, Marktstr. 11. 3527

Notiz für Schreiner.

Sprit per Maas 1 fl. 10 fr., bei Abnahme von
10 Maas 1 fl. 6 fr.

2196

Gustav Reymann, Kirchgasse 25.

Austern und Caviar

täglich frisch.

Chr. Nibel & Co. 3358

Flügel, Tafelclaviere und Pianinos zu verschiedenen Preisen
empfehlen

892

W. & C. Wolf, Louisenplatz Nr. 7.

Photographisches Atelier

von

W. Sternitzki, Kirchgasse No. 20.

Tägliche Aufnahmen unter bekannter Garantie. 17048

Zur gefälligen Beachtung!

Bestellungen auf beste dicke Ulmer dreijährige und zwei- und dreijährige Darmstädter Spargelpflanzen, sowie auf alle andere Sorten Pflanzen, werden, unter Zusicherung der promptesten und billigsten Bedienung, stets entgegengenommen bei

2911

A. Thilo, vormals J. C. Franken,
Marktstraße 11.

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

Evangélicke Kirche.

18781 28 Sonntag Judica.
 Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.
 Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr.
 Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.
 Betstunde in der neuen Schule Morgens 8½ Uhr.
 Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Dietz.
 Fünfter Fastenwochenaottesdienst Donnerstag Nachmittags 4 Uhr.

Katholische Kirche.

5. Sonntag in der h. Fastenzeit. Passionssonntag.
 Vormittags: Erste heil. Messe 6½ Uhr. Militärgottesdienst 7½ Uhr. Hochamt mit Predigt 9½ Uhr. Letzte heil. Messe 11½ Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.
 Werktags: Täglich heil. Messen um 6½, 7½, und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch u. Freitag 7½ Uhr Schulmessen. Mittwoch Abend 5½ Uhr Fastenandacht mit Predigt. Donnerstag, Freitag und Samstag Abends um 5 Uhr Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 13. März Vormittags 10 Uhr Erbauungsstunde (Stiftungsfest) in der neuen Elementarschule auf dem Michelsberg, geleitet durch Herrn Prediger Siepe.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).
 Morgens 6, 10. Morgens 7³⁰, 10, 11¹⁵.
 Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 6, 8, 10. Nachm. 1¹⁵, 3, 4¹⁵, 5¹⁵, 8, 10.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
 Nachmittags 5³⁰. Morgens 9¹⁵.

Schwalbach (Eilwagen).
 Morgens 8¹⁵. Nachmittags 5³⁰.

Diez und Schwalbach (Eilwagen).
 Nachmittags 5³⁰. Morgens 10⁴⁵.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn).
 Morg. 7³⁰ } Brief- u. Nachm. 4 } Brief- u.
 Nachm. 4⁴⁵ } Fahrpost. Nachm. 9⁵⁵ } Fahrpost.
 Morg. 11 Briefpost. Morg. 11³⁰ Briefpost.

Englische Post (via Ostende).
 Nachmittags 3³⁰. Morg. 6 mit Ausnahme
 Nachmittags 6. Dienstags.
 (via Calais).

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰.
 Nachmittags 3³⁰. Nachmittags 3³⁰.

Französische Post.
 Morgens 10. Nachmittags 1³⁰, 3³⁰.
 Nachmittags 3³⁰.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7³⁰, 11¹⁵.
 Nachmittags 3, 4⁴⁵, 8²⁵.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8¹⁰, 10⁴⁵.
 Nachmittags 2⁴⁵, 6, 9⁵.

Die Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn wird mittelst Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zw. Oberlahnstein und Capellen.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.*
 Nachmittags 2³⁵, 3⁵⁵*, 5⁵⁰*, 6²⁵, 8⁵⁵.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁵, 9⁴⁰, 11²⁵.*
 Nachmittags 1, 3¹⁰*, 4¹⁵, 5¹⁰*, 7⁴⁵, 10⁵.

*) Schnellzüge.

Gold-Course. Frankfurt, 10. März.

Bistolen	9 fl. 39½ - 40½ fr.	Bistolen Preuß.	9 fl. 55½ - 56½ fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 44½ - 45½ "	Dufaten	5 " 38 - 34 "
20 Fres.-Stücke	9 " 20 - 21 "	Engl. Sovereings	11 " 42 - 46 "
Russ. Imperiales	9 " 39 - 41 "	Dollars in Gold	2 " 26½ - 27½ "

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 61) 12. März 1864.

Gefunden in der Nähe der Platte eine lederne Umhängetasche mit Inhalt
nebst einem Stock.

Wiesbaden, den 10. März 1864.

Herzogl. Polizeidirection.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. März l. J., Vormittags 10 Uhr, wurden im Hofe der
Infanterie-Caserne dahier verschiedene abgängige Inventariatsgegenstände, wo-
runter sich Tische, Bänke und 69 Bettstellen befinden, sowie circa 20 Centner
altes Gusseisen und sonstiges altes Gehölz, Eisen- und Blechwerk, meistbietend
versteigert.

Sodann werden in diesem Termine eine größere Parthie alter Blech-Instru-
mente der Versteigerung ausgesetzt.

Wiesbaden, den 11. März 1864.

Herzogliche Caserne-Verwaltung. 153

Schützen-Verein.

Die freie Schießübungen Sonntag Nachmittags werden bis auf Weiteres
eingestellt, dagegen bleiben die Schießstände jeden Tag geöffnet und werden für
eine Büchse und einen halben Tag ein Zeigergeld erhoben

von Schützen des Deutschen Schützenbundes 12 fr.

von Schützen, die dem Deutschen Schützenbunde nicht angehören 30 „

Die Schützenmeister.

K. Heute



K.

3684

Hôtel Barth in Castel.

Sonntag den 13. März

gut besetzt

HARMONIE.

Entrée à Person 6 fr.

3685

Erprinzen von Nassau.

Sonntag den 13. März:

CONCERT.

Ausgezeichnetes Bier im Glas à 4 fr. und guten Wein empfiehlt

3686

August Scholl.

Heute Abend 8 Uhr im neuen Lokale Café Doré; —: Heberskreuz; —: 3682

Sonnenschirme.

Für bevorstehende Saison ist mein Lager in **allen Sorten Sonnenschirmen** wieder auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle darin — **das Modernste** — sowohl in den gewöhnlichen Sorten als auch die feineren bis zu den elegantesten in den neuesten und geschmackvollsten Dessins. Ebenso empfehle ich eine große Auswahl **der modernsten Sorten**

En-tous-cas

von 2 fl. 20 Kr. an bis zu den feinsten in den **verschiedensten schönsten und neuesten Dessins** zu den **billigsten Preisen.**

3687

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich unter dem heutigen ein wohl assortirtes Lager in **Glas, Porzellan, Steingut, Steinern und Dieburger irdenem Geschirr**, Mauergasse No. 11, eröffnet habe und werde durch Lieferung schöner und preiswürdiger Waare das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu rechtfertigen suchen.

Wiesbaden, den 12. März 1864.

Wilhelmine Knefel, geb. Birnbaum. 3688

Mein Lager in fertigen **Herrn-Anzügen** aller Arten jetzt auf's vollständigste assortirt, bringe hiermit zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung.

3689

Adolph Löb, Michelsberg 7.

Das Neueste und Modernste für diesjährige Saison in

En-tous-cas & Entre-deux

ist nun angekommen und empfehle solche in größter Auswahl und den verschiedenartigsten Mustern im Preise von 1 fl. 45 Kr. bis zu den feinsten und elegantesten Schirmchen.

Fr. Müller, Goldgasse 12. 3690

Mein reichhaltig assortirtes Lager fertiger **Herrn- und Knaben-Anzüge** erlaube mir zur bevorstehenden Saison in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bestellungen nach **Maas** werden schnellstens angefertigt. **W. Seckbach, Webergasse 16. 3474**

Ein 4spitzer **Wagen** nebst vollständigem **Pferdegeschirr** für zwei Pferde steht zu verkaufen bei **L. Kleppel** auf der Dietenmühle. 3691

Eine solid gearbeitete **nupbaumene Bettstelle** und 1 desgleichen **runder Tisch** sind billig zu verkaufen **Schwalbacherstraße 16, 2r Stock. 3692**

Eine **Kinderwiege** wird zu kaufen gesucht. Näh. **Hochstätte 4. 3693**

Bruchbänder

aller Art sind vorrätzig und werden in besonderen Fällen bei mir nach Maaß
aufs vortheilhafteste und entsprechendste angefertigt, wofür ich garantire. Außer-
dem empfehle ich mich in allen Reparaturen und Veränderungen der Bruch-
bandagen billigst.

3681

Gg. Hisgen,
approb. Bandagist, Goldgasse 18.

Die billigsten

Taffet-Kleider, schwarze ächte Lyoner Seide,
welche ich selbst am Plage gekauft, sind bei mir zu
haben.

3526

A. Alfter,
Mantillen-Fabrik, kleine Emme-
rangsasse, Mainz.

A. Chilo, vorm. J. C. Franken, Marktstraße 11,

zeigt hiermit ergebenst an, daß er nimmehr

alle Gattungen von Sämereien

in bester und frischester Qualität auf Lager hat, unter Zusicherung
der billigsten Bedienung.

2911

Möbel-Transport.

Beim Ausziehen empfehle ich meinen großen Rollwagen zum Trans-
portiren von Möbel und Güter in hiesiger Stadt; auch übernehme ich ganze
Auszüge.

Peter Blum, Metzgergasse 25. 3694

Selbstgefertigte Gartenschereen, besonders solid und billig, empfiehlt

3681

Gg. Hisgen, Goldgasse 18.

Für Buchbinder!

Ein Schrifkasten mit sechs Schubkästchen steht zu verkaufen Stein-
gasse 30. Auch sind daselbst 2 gebrauchte Bettstellen billig zu verkaufen. 3695

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt

befindet sich Quintinsgasse No. 20 in Mainz.

3696

E. Neubert, Hebamme.

Ruhrkohlen

risch aus den Gruben sind vom Schiff zu beziehen bei

055

P. Koch, Dohheimerstraße 10.

Ruhrkohlen

isch aus den Gruben sind vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 3277

Zaalgasse 14 ist ein neues Schlaffopha und eine neue Bettstelle
m Sprungfedermatratze billig zu verkaufen. 3697

Kochherd, 3 Bänke und verschiedenes Küchengeschirr ist billig
zu verkaufen Häfnergasse 17. 3698

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn
Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die unten verzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden. 181

Jahrgang.	Rheinweine.	Die Flasche zu $\frac{3}{4}$ Litre sammt Glas.	
		fl.	kr.
	Weisse.		
1858.	Raubenheimer	—	36
1859.	Niersteiner	—	48
1857.	Brauneberger Moselwein	1	—
"	Rauenthaler	1	12
"	Rüdesheimer Berg	1	30
"	Neroberger a. d. Herzogl. Dom.-Keller I. Qual.	1	45
"	Hochheimer Dom-Dechanet	2	42
"	Marcobrunner I. Qualität	4	—
"	Steinberger aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	5	—
1846.	Piebfraumilch	1	45
"	Marcobrunner aus dem Herzgl. Cabinets-Keller	3	—
	Rothe.		
1861.	Affenthaler	—	54
"	Ober-Ingelheimer I. Qualität	1	—
"	Aßmannshäuser I. Qualität	1	36

Leere Flaschen werden zu 6 kr. das Stück zurückgenommen.

Local-Vergrößerung.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich heute mein bedeutend vergrößertes Local eröffne.

Zugleich empfehle ich ein ausgezeichnetes Glas **Bier** zu 4 kr., reinen rothen und weißen **Wein**, sowie gute **Speisen**.

Hochachtungsvoll **C. Petri**,

Café Doré, Taunusstraße.

3682

Thee

in allen Sorten

von **J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel.

Webergasse im Hotel de Nassau.

Kartoffel-Kreppeln.

Die so Berühmten heute Abend nebst ausgezeichnetem **Wiesbadener Actienbier** bei **Louis Brenner** an der **Themse.** 3683

Bitte

um Probenahme von ächtem weissen **Rümmelbranntwein**, per Schoppen 12 fr., bei **Louis Brenner.** fl. Webergasse 5. 3683

Aecht Dauborner Fruchtbranntwein per Schoppen 18 fr., per Maas 1 fl., und bei Abnahme über $\frac{1}{8}$ Ohm per Maas 50 fr., empfiehlt **A. Thilo.** Marktstraße 11. 3527

Lattigsalat ist zu haben bei **Gg. Klein,** Gärtner, Friedrichstraße 4.

Weinbergshoben empfiehlt billigt 3681 **Gg. Hisgen.** Goldgasse No. 18.

Strohüte

zum Waschen und Façoniren bitte mir womöglich gefälligst bald zukommen zu lassen. **Chr. Freund,** Hof-Kappenmacher. 2858

Kalk, jeden Tag frisch gebrannten, bei **G. Hahn** in Wiesbaden. 3342

W. Avieny, Stuhlfabrikant, Steingasse 4, empfiehlt in großer Auswahl und verschiedenen Façonnen dauerhafte **Stroh- und Rohrühle** unter Garantie zu festen Preisen. 1613

Meinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß ich meine Schleifer-Werkstätte Kirchgasse No. 20 verlegt habe und jetzt Schachtstraße No. 5 wohne. Für das seitherige Vertrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe dahin folgen zu lassen. 3699 **Johann Krissel,** Schleifer.

Zither-Unterricht

wird ertheilt von **Jos. Paul,** Musiker u. Zitherlehrer, Heidenb. 3. 3145

Aechte Alizarin-Finte empfiehlt **A. Thilo.** Marktstr. 11. 3527

Zwei gebrauchte **Küchenschränke** und ein **Küchentisch** in gutem Zustande sind billig zu verkaufen Marktplatz 3, im Hinterh. 3700

Einige noch in gutem Zustande befindliche **Glasthüren** und **Fenster** sind zu verkaufen. Näheres bei Hofschreiner **Ph. Blumer.** 3701

Eine **Treppe** in 14 Steigungen, sowie diverse **Fenster** sind billig zu verkaufen Webergasse 16. 3702

Wegen Veränderung des Lokals verkaufe alle Arten neue **Holz- u. Polstermöbel** in Mahagoni und Nußbaum zu außergewöhnlich billigen Preisen. Taunusstraße 45. 3703

Wetzergasse 1 sind **Packfisten** zu verkaufen. 3704

Graben 2 sind **Kanarienvögel** (Weibchen) zu verkaufen. 3705

Steingasse 10 sind einige **Blutfinken** zu verkaufen. 3550

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft **Knochen** und **Lumpen.** 2203

Saalgasse 1 ist ein **Mahagoni-Sopha** und **Commode** zu verk. 3589

Zwei neue zweithürige **Kleiderschränke** zu verk. Nerostr. 26. 3559

Emserstraße 31 ist eine Grube **Pferdedung** zu verkaufen. 3387

Ein kleiner, wenig gebrauchter **Vorzellanofen** steht zu verkaufen Wellritz-
straße 6. 3373

Drei trüchtige **Biegen** sind zu verkaufen Kirchgasse 20. 3706

Saalgasse 18 eine Haut **Rubdung** zu verkaufen. 3707

Verloren

ein weißseidenes **Tuch**. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine
Belohnung Goldgasse 8 abzugeben. 3708

Ein rother **Sund** mit weißer Brust und Pfoten ist zugelaufen und kann
abgeholt werden Heidenberg 20, 3. Stock. 3709

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen
Häfnergasse 19, Hinterhaus. 3710

Eine Person, die tüchtig ist im Waschen und Putzen, sucht Beschäftigung.
Näh. Oberwebergasse 47. 3711

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen u. Putzen. Röderstraße 11. 3712

Mädchen können schön Weißzeugnähen lernen. Näheres in der Exped. 3160

Eine geübte Friseurin sucht Beschäftigung Saalgasse 1. 3589

Ein Mädchen sucht ein Stübchen oder mit einem andern Mädchen zusammen.
Näheres Schulgasse 7, Hinterbau. 3713

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Kindermädchen. Zu
erfragen Röderallee 6 rechts im Vorderhaus. 3714

Ein Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann, sowie auch
etwas Hausarbeit mit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am
liebsten auf gleich. Näheres bei Frau Petri, kleine Webergasse 5. 3715

Ein stilles Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei hohen Herrschaften
conditionirte, gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht,
sucht eine ähnliche Stelle, entweder bei einer einzelnen Dame oder einer stillen
Familie als Mädchen allein. Näheres Metzgergasse 32. 3716

Ein reinliches Hausmädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, am liebsten
von auswärts, wird auf den 14. d. gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse
besitzen, mögen sich melden Stiftstraße 14 b 2. Etage. 3717

Ein Mädchen, welches sogleich eintreten kann, gesucht Webergasse 16. 3718

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht gleich eine Stelle.
Adresse gibt die Exped. 3719

Zwei solide perfecte Köchinnen, welche sehr gute Zeugnisse nachweisen
können, suchen Stellen bei Privatherrschaften. Eintritt gleich. Näheres durch
das Bureau von W. Thorn, Neugasse 22. 3720

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht eine Stelle auf gleich oder in einigen
Tagen. Zu erfragen Kirchhofsgasse 8. 3721

Ein Fr uenzimmer kath. Confession und gesetzten Alters, wünscht eine Stelle
als Gesellschafterin oder zur Führung eines kleinen Haushaltes. Wo, sagt
die Exped. d. Bl. 3722

Une Institutrice suisse, protestante et munie de bonnes recommandations,
cherche à se placer. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 3723

Ein braver Junge, welcher Lust hat Bildhauer zu werden, kann unter gün-
stigen Bedingungen bei mir als Lehrling eintreten. 3724

Junker, Heidenberg 1. 3451

Ein ordentlicher Junge kann das Sattlergeschäft erlernen. Näh. Exp. 1256

Ein wohlgezogener Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei
Heinrich Kühn, Hoffspengler,
Webergasse No. 34.

Ein ordentlicher Junge, der das Sattler- und Tapezierer-Geschäft erlernen will, wird in die Lehre gesucht. Näheres Exped. 3510

Für einen Jungen aus achtbarer Familie, der Lust hat, die Conditorei gründlich zu erlernen, ist eine Lehrlingsstelle offen. Wo, sagt die Exped. 3725

Ein junger Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, schon bei einer Herrschaft in Dienst gestanden, das Wagnergeschäft gründlich versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht in einem Gasthof. Näheres in der Exped. 3726

Ein junger Mann sucht eine Stelle auf einem Bankbureau. Näheres in der Exped. d. Bl. 3727

Bei einer Herrschaft wird ein Hausbursche gesucht, der auch ein Pferd pflegen und fahren kann. Wo, sagt die Exped. 3728

Ein braver Junge, welcher für die Lehre steht, wünscht das Schreinergeschäft zu erlernen. Zu erfragen Metzgergasse 18, 1 Stiege. 3729

2000 fl. werden auf erste Hypothek zu 5 pCt. zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 3670

500 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 3671

Es wird sofort ein Capital von 5—6000 fl. zu leihen gesucht ohne Makler auf erste Hypothek gegen vierteljährige Zinszahlung. Wo, sagt die Expedition. 3730

Heidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen Herrn sogleich zu vermieten. 1100

Langgasse 17 sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost auf 1. April zu vermieten. 3580

Goldgasse 23 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. Näheres bei Ehr. Spitz. 3731

Neugasse 6 ist an eine stille Familie ein kleines Logis zu vermieten. 3732

In der Wilhelmstraße 15 in der Bel-Stage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten und den 1. Juli oder auch früher zu beziehen. 3733

In einem nahe den Cur-Anlagen gelegenen Landhaus ist eine Bel-Stage ohne Möbel zu vermieten. Näheres bei F. Baumann, Bahnhofstraße 10, zu erfahren. 3734

Bei Schreiner Mühl in der Wellritzstraße ist ein Logis oder einzelne Zimmer zu vermieten. 3735

Adolphstraße können 2 Gymnastasten Kost u. Logis haben. Bei wem, s. d. E. 3174

Ein dreimal donnerndes Hoch von der Webergasse-Ecke bis nach Sachsen dem **Adolph O...z** zu seinem heutigen Geburtstage!

Wiesbaden, den 13. März 1864. Von seinen Freund-n. 3736

Bivat langer W...r! Es gratuliren Dir zu Deinem heutigen Wiegenfeste aus vollem Herzen Bier.

Zum Anfang etwas grüner Wald, wird wohl das Beste sein,

Zu Krepplen und Altienbier finden wir uns Abends ein;

Wir denken, an der Themse Strand, und nicht im Vater Rhein,

Da wollen, wie wirs uns gedacht, vergnügt beisammen sein.

Alle Deine Nebengesellen und Freunde.
F. W. W. A. R. W. W. G. 3736

Meiner lieben Hausfrau **L. St.** meine herzlichste Gratulation zu Ihrem
30. Geburtstag. Ph. K. 3736

Die herzlichsten Glückwünsche der Frau **St....r** in der Schwalbacher-
straße zu ihrem heutigen Geburtstag. F. C...m. 3736

Für die verwundeten deutschen Truppen in Schleswig sind an Geldbeiträgen
bei Rechnungs Rath Krafft ferner eingegangen:

durch Hrn. Amtmann Schütz zu Rennerod a) von den Amtsangestellten das. 5 fl.
50 kr., b) von Hrn. Rentmeister Closs 1 fl. 45 kr., c) von Hrn. Thierarzt Diefenbach
45 kr., d) von Hrn. Landoberschultheis Emmighaus 1 fl. 45 kr., e) von Hrn. Posthalter
Wollweber 2 fl. 20 kr., f) von Hrn. Adolph Wollweber 1 fl. 45 kr., g) von Hrn. Georg
Wollweber 1 fl. 45 kr., h) von Hrn. Rfm. Wohmann 1 fl., i) von Hrn. Rfm. Hofmann
1 fl., k) von Hrn. Rfm. Wehrfriz 45 kr., l) von Hrn. Franz Kraß 36 kr., m) von Hrn.
Dr. Jung 1 fl. 45 kr., n) von Hrn. Oberförster Trönges 36 kr., o) von Hrn. Receptur-
accessist Groß 36 kr., p) von Hrn. Bürgermeister Fischer 45 kr., q) durch Hrn. Dr. Magde-
burg zu Emmerichshain ges. 10 fl. 3 kr., durch die Hrn. Bürgermeister ges. r) zu Behn-
hahn 4 fl. 47 kr., s) zu Gersshagen 1 fl. 9 kr., t) zu Neustadt 23 1/4 kr., u) zu Hellen-
hahn 2 fl. 37 1/2 kr., v) zu Salzburg 2 fl. 43 1/2 kr., w) zu Niederroßbach 2 fl. 25 kr.,
x) zu Pottum 1 fl. 32 1/2 kr., y) zu Oberroßbach 5 fl. 40 kr., z) zu Irmitraut 5 fl. 56 kr.,
aa) zu Emmerichshain 4 fl., bb) zu Homberg 2 fl. 20 kr., cc) zu Rehe 3 fl. 52 kr.,
hierunter 33 fl. 2 3/4 kr. in pr. Ct. à 108, reducirt zu 105 = 32 fl. 7 kr. und in hiesigem
Geld 37 fl. 24 kr., zusammen 69 fl. 31 kr.; durch Hrn. Pfarrer Faust zu Soffenheim ges.
in der Gemeinde das. 9 fl. 34 kr., von den Schulkindern 3 fl. 26 kr., zus. 13 fl.; durch
Hrn. Lehrer Weber zu Casdorf, A. Kastätten, ges. von den dortigen Bürgern 5 fl.;
durch Hrn. Bürgermeister Schneider zu Langenhain, A. Hochheim, ges. bei einer Gemeinde-
versammlung im Rathhause das. 3 fl. 48 kr. Zusammen 91 fl. 19 kr.

Herzlichen Dank für diese Gaben.

Wiesbaden, den 10. März 1864.

v. Breidbach-Büresheim.
General.

Für die Wittve des verunglückten H. Nicolay in Schierstein ist bei mir
eingegangen:

von Herrn C. F. 5 fl., Ungenannt 1 fl. 30 kr., Hrn. G. K. 1 fl. 45 kr., Hrn. A. S. 1 fl.
45 kr., Hrn. A. Souchay in Frankfurt 7 fl., Fr. S. 1 fl., durch C. B. v. Dr. B. 2 fl.,
zus. 20 fl., welches dankend bescheinigt wird. F. W. Käsebier.

Für die Wittve des verunglückten Heinv. Nicolay sind bei der Exp. d. Bl.
eingegangen:

von P. L. 1 fl., L. S. 1 fl., Gerber Kaufmann in Gaub 1 fl. 30 kr., durch Hrn. Ober-
förster Stahl von dem Schutzpersonal Oberförsterei Platte 9 fl.

Räthsel.

Zweifelsbig.

Ich diene Euch zur Zucht,
Ich diene zum Geslecht,
Mich hat schon oft versucht
Das kindliche Geschlecht.
Bin auch als Flächenraum
Wohl ziemlich allbekannt,
Doch glaub' ich anders kaum,
Als in dem deutschen Land.

Auflösung des Räthfels in No. 55: Spinrad.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Die Grille.** Schauspiel in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.
Morgen Sonntag: **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten von Scribe. Musik
von Meyerbeer.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für
12 kr. zu haben.

Mainz, 11. März. (Fruchtmarkt.) Bei mittelmäßiger Zufuhr die Preise un-
verändert. Waizen (200 Pfd.) 11 fl. bis 11 fl. 20 kr., Korn (180 Pfd.) 7 fl. bis
7 fl. 20 kr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. bis 6 fl. 15 kr. Im Großhandel mit Korn et-
was matter, mit Waizen jedoch fest.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.